

Sozialausschuss 25.05.2022



Arbeitslosigkeit im Ammerland

April 2022

Arbeitslose	insgesamt	SGB III AA	SGB II LK
Bestand	2.342	1.196	1.146
Anteile nach Rechtskreisen in %	100%	51%	49%
Veränderungen zum Vormonat:			
Absolut	-96	-90	-6
Veränderungen zum Vorjahr			
Absolut	-457	-301	-156
Arbeitslosenquoten in Prozent	insgesamt	SGB III	SGB II
aktueller Monat			
bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	1,8	1,7
Vormonat *			
bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	1,9	1,7
Vorjahr			
bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	2,2	1,9



Arbeitslosigkeit im Ammerland

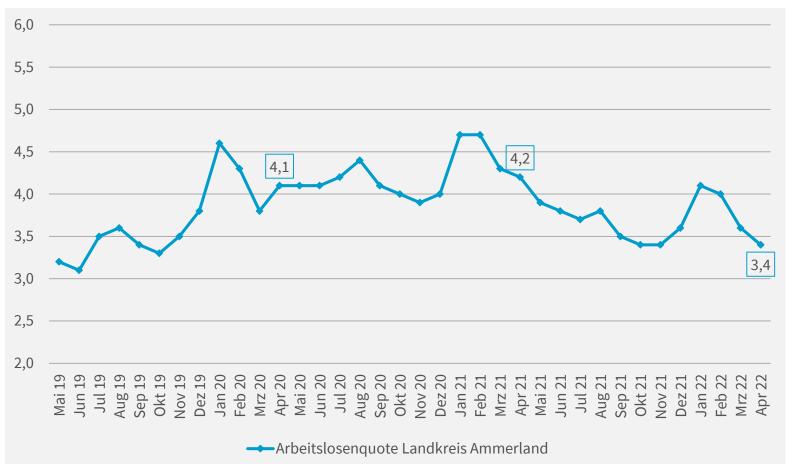
April 2022

Jugendliche 15-25 Jahre	insgesamt	SGB III AA	SGB II LK
Bestand	188	106	82
Anteile nach Rechtskreisen in %	100%	56%	44%
Veränderungen zum Vormonat:	-22	-14	-8
Absolut			
Veränderungen zum Vorjahr	-61	-31	-30
Absolut			
Arbeitslosenquoten in Prozent	insgesamt	SGB III	SGB II
aktueller Monat			
bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	1,4	1,1
Vormonat *			
bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	1,6	1,2
Vorjahr			
bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	1,9	1,5



Entwicklung der Arbeitslosenquoten

Stand April 2022





Arbeitslosigkeit im Weser-Ems-Gebiet

April 2022

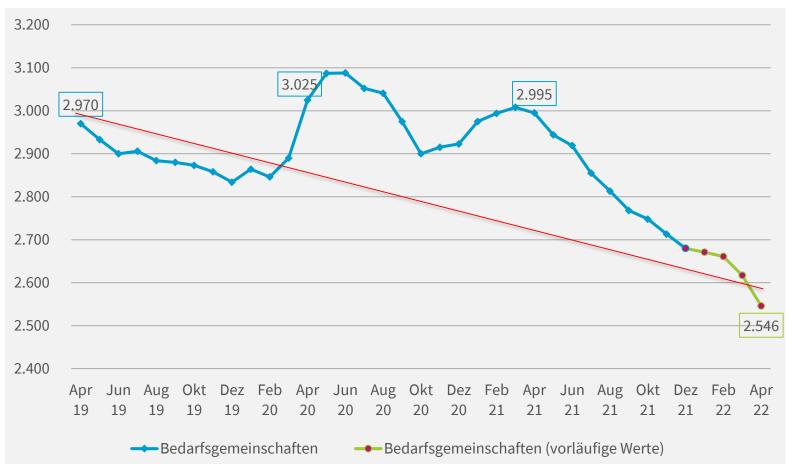
Region	Arbeitslosenquote	Rang	SGB II	Rang	SGB III	Rang
Ammerland	3,4	6	1,7	5	1,8	7
Aurich	5,3	11	3,5	11	1,8	8
Cloppenburg	3,7	7	2,2	8	1,5	5
Delmenhorst, Stadt	9,3	16	6,8	16	2,5	17
Emden, Stadt	7,8	15	5,7	15	2,3	14
Emsland	2,6	2	1,5	4	1,1	2
Friesland	3,8	8	2,0	7	1,9	11
Grafschaft Bentheim	2,1	1	1,3	1	0,8	1
Leer	4,9	10	2,9	10	2,0	13
Oldenburg	3,0	4	1,4	2	1,6	6
Oldenburg, Stadt	5,8	13	4,1	13	1,8	9
Osnabrück	2,7	3	1,4	3	1,4	4
Osnabrück, Stadt	6,5	14	4,7	14	1,8	10
Vechta	3,1	5	1,7	6	1,3	3
Wesermarsch	5,5	12	3,6	12	1,9	12
Wilhelmshaven, Stadt	9,9	17	7,6	17	2,3	16
Wittmund	4,7	9	2,5	9	2,2	15

Fett: Kommunale Jobcenter



Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften

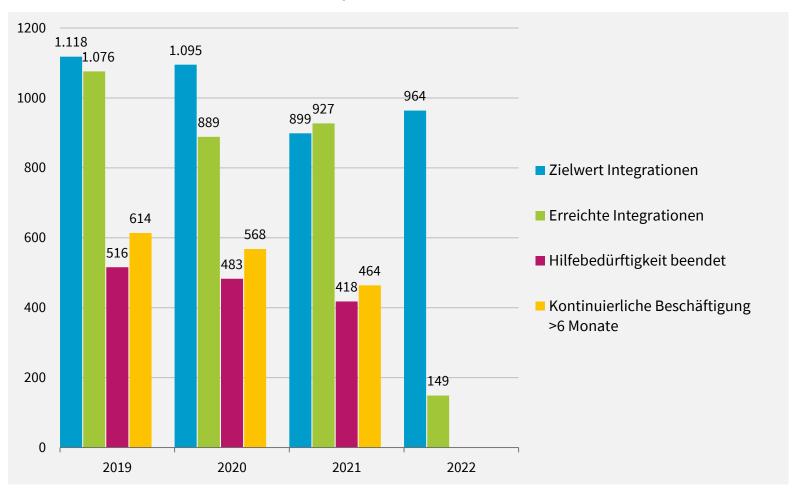
April 2019 bis April 2022 (Stand April 2022)





Integrationen in Arbeit u. Ausbildung

2019 bis 2022 – Datenstand April 2022





Einsatz der Eingliederungsmittel

Übersicht 2021 / 2022

	Ergebnis 2021		Planung 2022	
Summe der zur Verfügung stehenden Mittel	4.788.589,00 €		4.717.205,00 €	
Schwerpunkte	€	%	€	%
Erster ArbeitsmarktVermittlungsbudgetEingliederungszuschüsseEinstiegsgeldusw.	833.308	17,40	785.500	16,65
Zweiter Arbeitsmarkt Arbeitsgelegenheiten (AGH)	929.978	19,42	1.110.000	23,53
Dritter Arbeitsmarkt Abbau Langzeitleistungsbezug	667.361	13,94	602.000	12,76
Berufliche Weiterbildung	572.570	11,96	579.000	12,27
Aktivierungsmaßnahmen	1.505.442	31,44	1.650.500	34,99
Planungsquote		110,9		106,5
Bindungsquote		100,0		59,5
Auszahlungsquote		100,0		14,5



Ein Blick in die Zukunft

Bürgergeld

- digital und unkompliziert zugänglich
- "auf Augenhöhe und gestaltet eine Vertrauensbeziehung"
- zur gesellschaftlichen Teilhabe befähigen





Bürgergeld löst Grundsicherung ab

Passives Leistungsrecht

- Karenzzeit Vermögen und Wohnen: Leistungsgewährung in den ersten beiden Jahren ohne Anrechnung des Vermögens und unter Anerkennung der tatsächlichen Wohnkosten
- Schonvermögen: Erhöhung und Entbürokratisierung
- Reform der Sanktionsregelungen, aktuell bereits keine 30%igen
 Sanktionen bis Jahresende 2022, dann eine Neuregelung der Mitwirkung
- Schaffung von Erwerbsanreizen durch Verbesserung der Hinzuverdienstgrenzen
- Einführung einer Bagatellgrenze (50 Euro) für Rückforderungen und Umstellung von der horizontalen auf die vertikale Einkommensanrechnungsmethode



Bürgergeld löst Grundsicherung ab

Aktives Leistungsrecht

- Weiterentwicklung des Beratungsprozesses: Teilhabevereinbarung und Vertrauenszeit anstatt Eingliederungsvereinbarung (per Verwaltungsakt) und in Konfliktfällen ein unabhängiger Schlichtungsmechanismus
- "Vermittlung in Arbeit hat keinen Vorrang vor beruflicher Aus- und Weiterbildung"
- Stärkung der Weiterbildung und Qualifizierung durch erleichterte Teilnahmevoraussetzungen sowie Prämien und Boni für die Teilnahme
- Gezielte Förderung bestimmter Personengruppen: Kinder und Jugendliche, passgenaue Unterstützung von Frauen (mit Migrationshintergrund), präventive Gesundheitsförderung



Bürgergeld löst Grundsicherung ab

Organisation und Finanzierung

- Ausreichend dimensionierte Personalschlüssel in den Jobcentern, entsprechende Ausstattung des Eingliederungs- und Verwaltungskostenbudgets
- Prüfauftrag für einen Wechsel sozialversicherungspflichtiger
 Erwerbstätiger im Bürgergeldbezug in die Betreuung der Agenturen für Arbeit
- Wechsel der Bürgergeldbezieher in einen dreimonatigen Alg1 Bezug nach Beendigung einer beruflichen Qualifizierung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit